

Buchhandlung Wunderbaar GbR
Inh.: Heike Algie & Thomas Kuntke
Zeppelinstr. 5
78166 Donaueschingen

Telefon: 0771/1588545
Fax: 0771/1588546

24.09.2010

Quelle: KNV

Bartoli v Eckert, Petra ; Tsalos, Ellen : Geschichten vom Nein-Sagen .

Aktive Gefühlsgeschichten - zum Vorlesen und Weitermachen . 2010 . 102 S. m. Abb. . 23 cm . von 3-6 J. . Best.-Nr.60605 .

978-3-8346-0605-1 23 77 57 70

- [Verlag an der Ruhr](#) - KNV Kö U WG: [725](#) ★★★★★

KT 12.80 EUR 23.00 CHF

Schlagwörter: [Kindergeschichten: Kindergartenmaterialien](#)
[Nein](#)



Kurztext

Ein NEIN ist nicht gleich ein NEIN: Man kann es trotzig, bestimmend oder auch zögerlich sagen. Genau das machen die Kinder in diesen Geschichten. Dabei wird deutlich, dass jedes NEIN seine Berechtigung hat und in vielen Situationen das Kind sogar schützt. Mit diesen Geschichten wird das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt und ihnen Mut gemacht, zu ihrem NEIN zu stehen.

Quelle: KNV

Blattmann, Sonja ; Hansen, Gesine : Ich bin doch keine Zuckermaus, m. Audio-CD .

Neinsagegeschichten und Lieder mit Paula, Max, Samira und der kunterbunten Träumefrau . Neuausg. . 2003 . o. Pag. Mit zahlr. bunten Bild. u. Noten. . 27 cm . ab 4 J. .

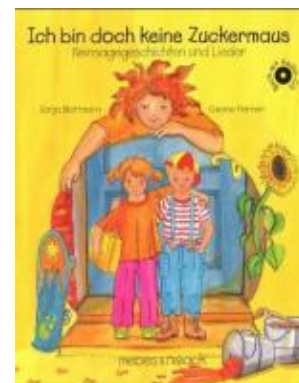
978-3-927796-36-2 5 50 07 30

- [Mebes & Noack](#) - KNV Kö U WG: [210](#) ★★★★★

GEB 21.50 EUR 39.60 CHF

Nachdruck. Folgt laut Verlag August 2010. 12

Schlagwörter: [Bilderbuch \(Audio-CDs\)](#)
[Kinderlieder](#)
[Nein: Bilderbuch](#)



Quelle: KNV

Braun, Gisela ; Wolters, Dorothee : Das große und das kleine NEIN .

1991 . o. Pag. Mit zahlr. bunten Bild. . 16,5 x 23,5 cm . ab 5 J. . Best.-Nr.0981 .

978-3-927279-81-0 4 42 77 61

- [Verlag an der Ruhr](#) - KNV Kö U WG: [840](#)

GEB 10.50 EUR 19.30 CHF

Schlagwörter: [Bilderbuch](#)
[Nein](#)
[Selbstbehauptung](#)
[Sexueller Kindesmissbrauch; Kinder-/Jugendlit.](#)



Kurztext

Dieses Kinderbuch soll Spaß machen und ich hoffe, das tut es. Es soll aber auch Mädchen und Jungen ermutigen, Gefühle und Bedürfnisse selbstbewusst zu vertreten, vor allem, wenn es um ihre körperliche Selbstbestimmung geht. Kinder erleben häufig, daß ihr kleines, aber ernst gemeintes NEIN nicht gehört wird, daß Erwachsene ihre Grenzen verletzen. Auch auf der körperlichen Ebene: Die Kleinen werden gestreichelt, geherzt und geküsst, ob sie es wollen oder nicht.

Autorenportrait

Dorothee Wolters, geboren 1950 in der Lüneburger Heide, hat an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin studiert. Seit 1978 arbeitet sie als freie Illustratorin und Grafikerin. Sie lebt mit ihrem Mann und ihren drei Töchtern in Köln.

Quelle: KNV

Enders, Ursula : **Wir können was, was ihr nicht könnt** .

Ein Bilderbuch über Zärtlichkeit und Doktorspiele . Mit pädagogischem Begleitmaterial .

Illustration: Wolters, Dorothee . 2009 . 32 S. m. zahlr. Abb. . 22 cm . ab 4 J. .

978-3-927796-87-4 22 05 61 92

- **Mebes & Noack** - KNV Kö U WG: **210** ★★★★★

GEB 14.50 EUR

Schlagwörter: **Aufklärung (Sexualität): Bilderbuch**



Kurztext

Dieses Bilderbuch begleitet Mädchen und Jungen bei der Entdeckung ihres Körpers, fördert das Vertrauen der Kinder in die eigene sinnliche Wahrnehmung und stärkt ihre Fähigkeiten, sich gegen sexuelle Übergriffe zu wehren.

Zusatztext

Heute ist ein wunderschöner Tag. Luzie, Pepe, Seval, Felix und Niki spielen im Garten. Sie veranstalten eine Wasserschlacht, bekommen Puppenbabys, sehen genau nach, ob es Mädchen oder Junge sind und genießen es, sich gegenseitig zu untersuchen. Wenn da bloß Kai nicht wäre, der ihr Doktorspiel stört! Doch schließlich werden sie damit auch fertig. Dieses Bilderbuch begleitet Mädchen und Jungen bei der Entdeckung ihres Körpers, fördert das Vertrauen der Kinder in die eigene sinnliche Wahrnehmung und stärkt ihre Fähigkeiten, sich gegen sexuelle Übergriffe zu wehren. Sexuelle Übergriffe unter Kindern werden in den letzten Jahren stärker zur Kenntnis genommen. Vielfach wissen Erwachsene nicht, wie sie damit umgehen können. Daher wurde dieser kompletten Neubearbeitung ein Ratgeber für Eltern und pädagogische Fachkräfte beigelegt, für das Bernd Eberhardt mit zeichnet. Ein Bildbuch für die Lebensfreude.

Autorenportrait

Ursula Enders, geb. 1953 im Sauerland, ist Mitbegründerin und Leiterin von 'Zartbitter Köln, Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen'. Sie ist Autorin von zahlreichen Fachpublikationen und Kinderbüchern.

Personenportrait

Dorothee Wolters, geboren 1950 in der Lüneburger Heide, hat an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin studiert. Seit 1978 arbeitet sie als freie Illustratorin und Grafikerin. Sie lebt mit ihrem Mann und ihren drei Töchtern in Köln.

Quelle: KNV

Ferres, Veronica : **Fass mich nicht an!** .

In Zus.arb. v. Power-Child . Illustration: Ginsbach, Julia . 2009 . 32 S. m. zahlr. farb. Illustr. . 27,5 cm . ab 4 J. .

978-3-570-13639-3 22 74 69 41

- **cbj** - KNV Kö U WG: **210** ★★★★★

GEB 13.95 EUR 25.90 CHF

Schlagwörter: **Bilderbuch**
Sexueller Kindesmissbrauch: Bilderbuch



Zusatztext

Schwimmunterricht macht keinen Spaß, findet Jonas, denn er kann es noch nicht so gut. Als die Klassen-Rabauken ihm immer wieder unter Wasser ziehen, verdrückt er sich und trödelt ein wenig im Umkleideraum rum. Ein Zehntklässler kommt hinzu und plaudert nett mit ihm. Aber plötzlich beginnt der ältere Junge, peinliche Fragen zu stellen und will Jonas anfassen. Doch das will Jonas auf keinen Fall! Er schreit laut, bis jemand zu Hilfe kommt. Zu Hause erzählt er alles seinen Eltern und die bestärken ihn, dass er ein sehr mutiger Junge ist: Er hat sich gewehrt und nicht einschüchtern lassen.

Kinder müssen Gefahrensituationen erkennen und den Mut haben, sich zu wehren. Dafür brauchen sie Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein.

Leseprobe

Liebe Kinder, liebe Eltern, "Fass mich nicht an!" - wenn ein Kind diesen Satz laut und bestimmt ausspricht, dann ist es selbstbewusst und weiß, dass niemand die Grenzen seines Körpers überschreiten darf. / "Fass mich nicht an!" ist der Titel des zweiten Bilderbuches für Euch, liebe Kinder, und Sie, liebe Eltern, das in Zusammenarbeit mit Power-Child e.V. entstanden ist und mit dessen Hilfe wir das Gespräch über die Gefahren von sexuellen Übergriffen erleichtern möchten. / Über den Erfolg unseres Vorgängerbandes "Nein, mit Fremden gehe ich nicht!" habe ich mich sehr gefreut, vor allem über die Auszeichnung der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur, die große Nachfrage und die zahlreichen Zuschriften: Viele Leser berichteten uns, dass nach dem gemeinsamen Lesen das Thema "sexuelle Gewalt gegen Kinder" in den Familien angesprochen werden konnte. Als Botschafterin von Power-Child e.V. liegt mir dies besonders am Herzen - und deswegen war es für mich auch eine Selbstverständlichkeit, dass auf "Nein, mit Fremden gehe ich nicht!" ein weiteres Buch folgen sollte. / In "Fass mich nicht an!" dreht sich alles um Alltagssituationen, wie sie viele Kinder und wohl auch manche Eltern kennen: Jonas mag den Schul-Schwimmunterricht nicht und trödelt deswegen in der Umkleidekabine. Ein älterer Junge

kommt hinzu. Sie plaudern. Doch dann fängt der Zehntklässler an, Jonas zu bedrängen ... / Power-Child e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, das Selbstbewusstsein von Kindern zu stärken, damit sie in Übergriffssituationen, wie sie Jonas hier erleben muss, selbstbewusst "NEIN" sagen, so lange Krach machen und nach Hilfe rufen, bis diese kommt. Und vor allem sollten Kinder offen und ohne Scham mit ihren Eltern über einen solchen Übergriff sprechen können. Kinder sollen unbeschwert und glücklich aufwachsen. Dazu brauchen sie unseren Schutz - in der Familie und auch in der Gesellschaft. Leider ist dies keine Selbstverständlichkeit. Deswegen engagiere ich mich seit Gründung für den Power-Child e.V. Zu den Hauptzielen unseres Vereins zählt, das Selbstbewusstsein von Kindern zu stärken und das Bewusstsein für ihr Recht auf körperliche Selbstbestimmung zu fördern. Prävention gegen sexuelle Gewalt beginnt bei den Kindern selbst. / "Fass mich nicht an!" soll einen Beitrag zu diesem Ziel leisten und Kindern wie Erwachsenen ermöglichen, über das Thema sexuelle Gewalt individuell ins Gespräch zu kommen. Damit möglichst viele Kinder eine unbeschwerte und glückliche Kindheit genießen können. // Einmal im Monat geht Jonas' Klasse ins Schwimmbad. Jonas mag diese Tage nicht. // Der Weg zum Hallenbad / Beim Umziehen in der Umkleidekabine sollen sie sich beeilen, weil sie insgesamt nur zwei Stunden Zeit haben. Auch das findet Jonas blöd. Außerdem friert er immer, wenn er in der Badehose die große Schwimmhalle betritt. Und dann sollen sie auch noch kalt duschen, bevor sie ins Wasser gehen. / "Ganz schön doof, diese Idioten-Übung", schimpft auch Gerrit, als er mit dem Schwimmbrett unter dem Bauch wie ein Frosch an Jonas vorbeistrampelt. "Und wie lange sollen wir den Quatsch jetzt machen?", fragt Jonas und wirft dem Lehrer einen fragenden Blick zu, aber der hat nur Augen für die Taucher. Es dauert nicht lange, bis Gerrit und Vincent anfangen, Blödsinn zu machen. Gerrit ist der "Weiße Hai". Er liegt auf seinem Schwimmbrett, strampelt wie wild und pflügt blitzschnell durchs Wasser. Er verfolgt Vincent. Aber Vincent wehrt sich gegen den Angreifer. "Yippie!", schreit er und haut das Schwimmbrett auf die Wasseroberfläche, um Gerrit nass zu spritzen. Doch Gerrit kann entkommen. / Jonas sieht das hellblaue Schwimmbrett, mit dem Vincent durch das Wasser tobt, direkt auf sich zukommen und reißt die Arme hoch. Zu spät. Das Schwimmbrett trifft ihn direkt in den Bauch. Jonas strauchelt, fällt um und versinkt in den Fluten. Wasser dringt ihm in Nase und Ohren. Hustend stellt sich Jonas wieder auf und wischt sich das Wasser a

Rezension

'Ein Buch, das warnt, ohne Panik zu machen.' Rhein-Zeitung zu »Nein, mit Fremden geh ich nicht«

Autorenportrait

Veronica Ferres ist seit langem eine der beliebtesten Schauspielerinnen Deutschlands. Sie begann ihre berufliche Laufbahn am Theater und feierte auch bald beim Film große Erfolge. Zu ihren bedeutendsten Rollen zählt die Nelly in dem ARD-Dreiteiler Die Manns. Seit 2002 ist Veronica Ferres außerdem als begeisterte Mutter in den Schlagzeilen.

Personenportrait

Julia Ginsbach, geb. 1967 in Darmstadt, studierte Musik, Kunst und Deutsch an der Pädagogischen Hochschule in Heidelberg und am Institut für Kinder- und Jugendbuchforschung in Frankfurt. Sie hat zahlreiche Kinderbücher illustriert und lebt mit ihrer Familie in der Nähe von Stuttgart.

Quelle: KNV

Mein Körper gehört mir .

Ein Aufklärungsbuch der Pro Familia Darmstadt . Illustr. v. Dagmar Geisler . 6. Aufl. . 2001 . 32 S. m. zahlr. bunten Bild. . 24,5 cm . ab 5 J. .

978-3-7855-4435-8 5 43 86 10

- **Loewe Verlag** - KNV Kö U WG: **220** ★★★★★

GEB **7.90 EUR** 14.60 CHF

Schlagwörter: **Berührung; Bilderbuch**
Sexueller Missbrauch; Bilderbuch



Kurztext

Kinder müssen eine selbstbewusste Einstellung zu ihrem Körper erlernen, denn nur dann trauen sie sich, Berührungen und Annäherungen, die ihnen unangenehm sind, abzuwehren. Es ist für Kinder wichtig, sich ihrer Gefühle und ihres Körpers bewusst zu werden, damit sie deutlich sagen können, was sie mögen und was sie nicht mögen. Dieses Buch will mit seinen klaren, ausdrucksstarken Bildern und dem einfachen Text Anregungen zum Gespräch und zum Nachdenken über das Thema Sexuelle Grenzüberschreitung"geben.

Personenportrait

Dagmar Geisler studierte in Wiesbaden das Zeichnen. Direkt nach dem Studium begann sie, für verschiedene Verlage Bücher zu illustrieren. Das macht sie noch heute mit großer Begeisterung, besonders gerne denkt sie sich witzige Details für Bilder aus. Weil sie aber schon seit ihrer Schulzeit eigene Geschichten schreiben wollte, tut sie das nun auch. Dagmar Geisler hat einen Sohn und lebt in München.

Quelle: KNV

Haberlander, Trixi ; Kirchberg, Ursula : Geh nie mit einem Fremden mit .

1985 . o. Pag. Mit zahlr. bunten Bild. . 22,5 cm . ab 4 J. .

978-3-7707-6257-6 2 68 39 56

- **Ellermann** - KNV Kö U WG: **230** ★★★★★

GEB **9.90 EUR** 18.10 CHF

Schlagwörter: **Kindesentführung; Bilderbuch**
Sexueller Kindesmissbrauch; Bilderbuch



Zusatztext

Dieses Buch will Anstoß zu Gesprächen zwischen Eltern und Kindern geben. Die Idee dazu hatte ein Mütterarbeitskreis anlässlich eines Kurses der Paritätischen Familienbildungsstätte in München, die täglich in ihrer Beratungstätigkeit mit dem Problem der Entführung von Kindern konfrontiert wird. Um Kinder nicht mit falschem Misstrauen zu belasten, hat die Müttergruppe beschlossen, den "lieben Onkel" im Buch als "Fremden" zu bezeichnen.

Autorenportrait

Ursula Kirchberg wurde 1938 in Hamburg geboren. Durch ihr vielfältiges Werk, zahlreiche Lesungen, Veranstaltungen rund ums Bilderbuch, Einzelausstellungen in Deutschland (u.a. eine Retrospektive im Museum für Bilderbuchkunst in Troisdorf) und ihre Teilnahme an internationalen Gruppenausstellungen (u.a. in Bologna und Bratislava) hat sie sich als Bilderbuchkünstlerin einen Namen gemacht. 1984 wurde Ursula Kirchberg mit dem "Kinderliteraturpreis der Ausländerbeauftragten der Stadt Berlin" ausgezeichnet. Sie lebt heute in einem kleinen Ort in der Nähe von Hamburg. Mit "Das Auto Bogomil" (1999) knüpfte Ursula Kirchberg an ihr erstes eigenes Bilderbuch, "Dagobert" (1970), an.

Quelle: KNV

Langen, Annette : **Geh nicht mit, Jasper!** .
Arena Taschenbücher Bd.2788 . **Arena Life junior** 2010 . 96 S. ab 8 J. .
978-3-401-02788-3 26 21 35 55

- **Arena** - KNV Kö U WG: **250** ★★★★★

KT 4.95 EUR

S

Schlagwörter: **Kindesentführung; Kinder-/Jugendliteratur**



Zusatztext

"Steig schnell ein, deiner Mama ist etwas passiert - ich bringe dich zu ihr!", ruft der Mann aus dem roten GTI. Jasper gerät in Panik - was soll er tun? Zum Glück kommt seine Schwester Jasmin angerannt, die regelmäßig zu diesem "lächerlichen" Sicherheitstraining geht. Und jetzt stellt sich heraus, dass dieses Training wohl gar nicht so lächerlich ist. Denn Jasper wird von seiner "kleinen" Schwester gerettet.

Autorenportrait

Annette Langen stammt aus einer Buchhändlerfamilie. Sie lebt mit ihren zwei Kindern in der Nähe von Köln. Seit vielen Jahren schreibt sie erfolgreich Kinderbücher.

Quelle: KNV

Lazik, Petra ; **Sönnichsen, Imke** : **Nein! Nein! Ich steig in kein fremdes Auto ein!** .
Kinder stark machen von Anfang an! . 2007 . o. Pag. Mit zahlr. bunten Bild. . 29 cm . ab
4 J. .

978-3-8157-4062-0 19 13 70 60

- **Coppenrath, Münster** - KNV Kö U WG: **210** ★★★★★

GEB 11.95 EUR 21.90 CHF

S

Schlagwörter: **Nein; Bilderbuch**
Selbstbewusstsein; Bilderbuch



Zusatztext

Auf dem Weg zum Kindergarten werden Marie und ihr Bruder Max von einem Autofahrer angesprochen. Er bietet ihnen an, sie mitzunehmen, doch obwohl Max sehr gern mit dem schönen Auto gefahren wäre, verlässt Marie sich auf ihr Gefühl im Bauch und sagt laut und deutlich: Nein! Kinder vor solchen Gefahren zu schützen, das wünschen sich alle Eltern. Doch wie kann man sein Kind für dieses Thema sensibilisieren, ohne Unsicherheit und Angst zu erzeugen? Dieses Buch möchte Familien und Pädagogen dabei unterstützen, mit Kindern ins Gespräch zu kommen. Und es zeigt, wie wichtig es ist, Kindern das nötige Selbstbewusstsein zu vermitteln, damit sie sich selbst schützen können.

Autorenportrait

Die Illustratorin Imke Sönnichsen wurde 1970 in einem kleinen Ort in Nordfriesland geboren. Nach dem Abitur studierte sie in London Kunstgeschichte, bevor sie in Mainz begann, Illustration zu studieren. Ihr Bilderbuch "Das Findelei", war gleichzeitig ihre Abschlussarbeit.

Quelle: KNV

Nahrgang, Frauke : **Nein, ich geh nicht mit, ich kenn dich nicht!** .

Mit Bücherbärfigur am Lesebändchen . **Der Bücherbär, Eine Geschichte für Erstleser** **Edition Bücherbär** 2007 . 51 S. m. zahlr. farb. Illustr., Beil.: Extra-Leseübungsheft. . 21,5 cm . ab 6 J. . **978-3-401-09152-5 19 18 63 85**

- **Arena** - KNV Kö U WG: **240** ★★★★★

GEB **7.50 EUR** 14.00 CHF

Schlagwörter: **Erstlesebuch**
Kindesentführung; Bilderbuch
Nein; Kinder-/Jugendliteratur
Selbstbewusstsein; Kinder-/Jugendlit.



Zusatztext

Wie immer geht Leon nach der Schule alleine nach Hause. Da spricht ihn ein fremder Mann an. Der behauptet, dass er sein Onkel ist und Mama ihn schickt, um Leon nach Hause zu fahren. Was soll Leon bloß tun? Er darf doch nicht mit Fremden mitgehen! Als der Mann Leon sogar ins Auto ziehen will, naht zum Glück unerwartete Hilfe. Eine Geschichte, die Kindern helfen soll, gefährliche Situationen zu erkennen, sich richtig zu verhalten und Selbstbewusstsein aufzubauen.

Autorenportrait

Frauke Nahrgang, geboren 1951 in Stadtallendorf/Hessen und dort aufgewachsen. Ausgebildete Grundschullehrerin, kam durch ihre beiden Kinder zum Schreiben. Die Autorin lebt heute noch in Stadtallendorf.

Quelle: KNV

Wabbes, Marie : **Ich dachte, du bist mein Freund** .

Kinder vor sexuellem Missbrauch schützen . 8. Aufl. . 2007 . 32 S. m. zahlr. bunten Bild. . 27 cm . von 5-10 J. .

978-3-7655-6526-7 7 98 54 94

- **Brunnen-Verlag, Gießen** - KNV Kö U WG: **210** ★★★★★

KT **8.95 EUR**

Schlagwörter: **Bilderbuch**
Sexueller Kindesmissbrauch; Kinder-/Jugendlit.



Kurztext

Marie Wabbes bietet mit ihrer Geschichte vom kleinen Bären und seinem "Freund", dem großen Wolf, eine Hilfe, mit Kindern über die Gefahr des sexuellen Missbrauchs zu sprechen.

In einem Nachwort von Dr. Dietmar Seehuber finden Erziehende Hinweise, wie ein solches Gespräch aussehen kann und was sonst noch getan werden kann, um Kinder zu schützen.